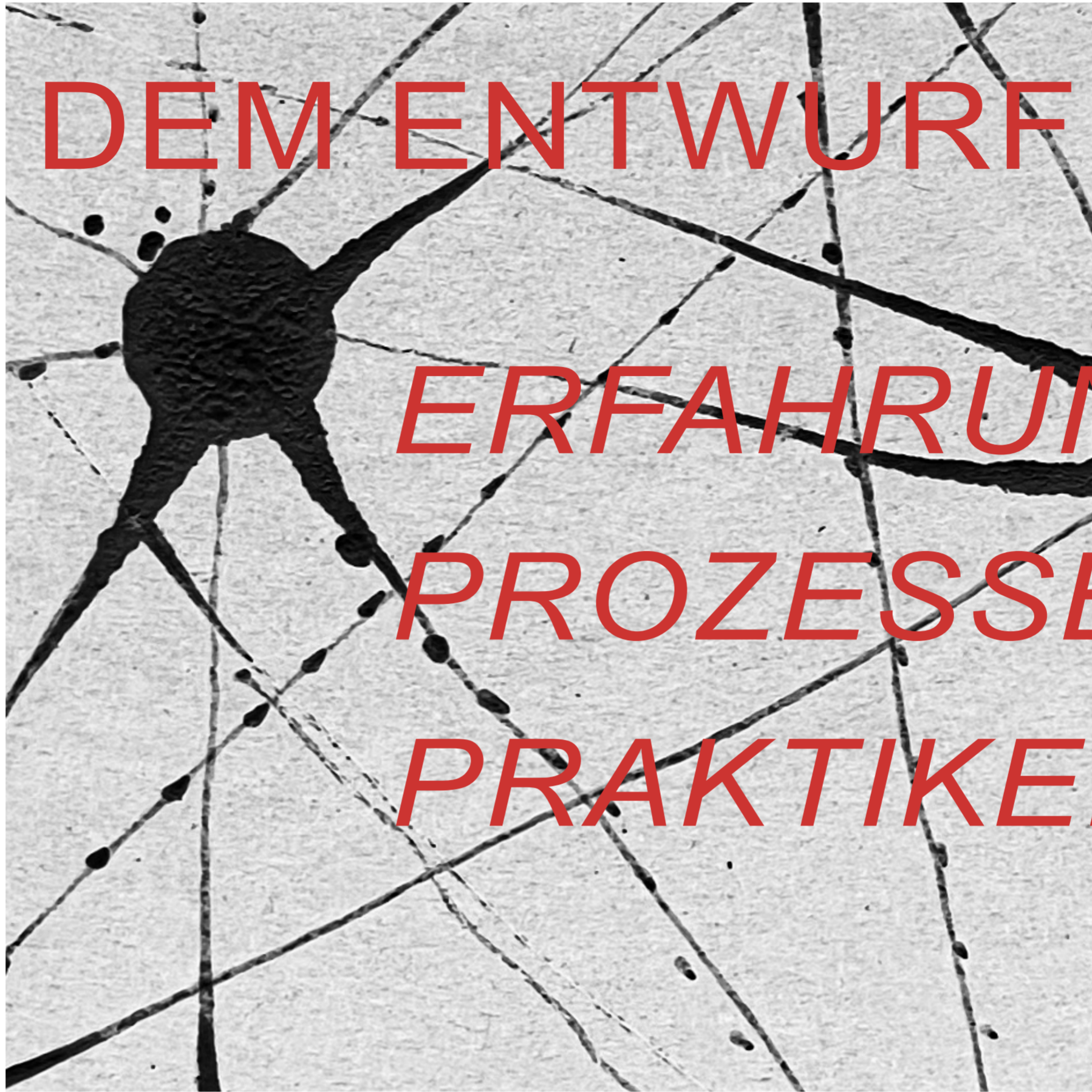


Ein Workshop der Reihe
Beziehungsweisen und Umgebungswissen
SFB 1512 Intervenierende Künste

VOR DEM ENTWURF



ERFAHRUNGEN

PROZESSE

PRAKTIKEN

16. Juni 2023
16:00-20:30 Uhr

UdK Berlin, Raum 101
Hardenbergstr. 33
10623 Berlin

Der Workshop widmet sich der vorentwurflichen Phase architektonischen Gestaltens. Hier eröffnet das „Noch nicht“ eines zukünftigen Entwurfs ein weites Feld von Möglichkeiten, die der Konkretisierung harren. Planende und am Planungsprozess Beteiligte bringen implizites und explizites Vorwissen ein, nähern sich Situationen auf bestimmte Art und Weise an, wählen aus, welche Parameter sie berücksichtigen werden, welchen Intuitionen und Stimmen sie vertrauen. Wie kommen Architekt*innen in dieser Ausgangslage zu ihrem „Umgebungswissen“? In welchen Prozessen und mittels welcher Verfahren und Methoden formen sie dieses Wissen in den je spezifischen Situationen? Wie beeinflussen Körperwahrnehmungen, Erfahrung, Fantasie oder auch Gefühle den Prozess? Und wie wird das gewonnene Wissen für den (späteren) Entwurf produktiv?

Ausgehend von ihren jeweiligen Praxisfeldern berichten **Sebastian Klawiter** (StudioSebastianKlawiter / Stadtlücken e.V./TUM) und **Dr. Saskia Hebert** (subsolar* architektur & stadtforschung) von ihren Erfahrungen und Arbeitsweisen. Der praktische Workshopteil erprobt die Wahrnehmung vor Ort und das anschließende Gespräch der beiden mit **Dr. Julia von Mende** (Bauhaus-Universität Weimar) bietet die Möglichkeit, das Erfahrene gemeinsam zu reflektieren.

Um kurze Anmeldung wird gebeten:
eva.ciesla@fu-berlin.de

Organisation: Teilprojekt B06
Architektonische Interventionen im Spannungsfeld von digitaler Technik, Prozessualität und Improvisation
UdK: Susanne Hauser, Hannah Strothmann
FU Berlin: Eva-Maria Ciesla, Julia Weber